

Vorschlag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion

CDU-Fraktion in der BV 1

CDU-Fraktion in der BV 2

Nr.: A 17/0107-01

Status: öffentlich

Datum: 02.02.2017

Umsetzung des Masterplanes Spielen und Bewegen - Mehrgenerationen-Spielplätze in Mülheim an der Ruhr

Vorschlag für die Tagesordnung des Seniorenbeirates am 10.02., der Bezirksvertretung 1 am 10.03., der Bezirksvertretung 2 am 07.03. und des Jugendhilfeausschusses am 27.03.2017

Beratungsfolge

Status	Gremium
Ö	Seniorenbeirat
Ö	Bezirksvertretung 1
Ö	Bezirksvertretung 2
Ö	Jugendhilfeausschuss

Vorschlag:

Die CDU-Fraktion schlägt vor:

1. Die Tagesordnung wird um den Punkt „Umsetzung des Masterplanes Spielen und Bewegen - Mehrgenerationen-Spielplätze in Mülheim an der Ruhr“ erweitert.
2. Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht zur Umsetzung der im Masterplan Spielen und Bewegen ausgewählten Standorte für Mehrgenerationen-Spielplätze (ausgewiesen als „Treffpunkte für Generationen in Mülheim an der Ruhr“) abzugeben.

Sachverhalt:

Auf Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2008 (A 08/0440-01) wurde zunächst der Prüfauftrag an die Verwaltung erteilt, ob und wie bereits bestehende Spielplätze in Mülheim

an der Ruhr „ohne größeren Aufwand als sog. Mehrgenerationen-Spielplätze ausgestaltet werden können.“

In einer umfassenden Berichtsvorlage der Verwaltung für den Seniorenbeirat, den Jugendhilfe-ausschuss und die Bezirksvertretungen sind daraufhin die ersten Vorschläge für eine sukzessive Ausweitung von Mehrgenerationen-Spielplätzen unter der Bezeichnung „Treffpunkte der Generationen“ gemacht und präsentiert worden. Es sind dabei als geeignet 12 „Treffpunkte der Generationen“ – neben den bereits bestehenden generationsübergreifenden Angeboten in Mülheim an der Ruhr (Spielplätze Striepens Weg und Wittkampbusch, Raffelbergpark und Sportanlage Mintarder Straße mit Bouleplätzen) bestimmt worden:

- Wittkampbusch (Dümpten)
- Feldmann-Park (Styrum)
- Schloss Styrum (Styrum)
- Striepens Weg(Altstadt II)
- Raffelbergpark (Speldorf)
- MÜGA (Broich)
- Bülowstraße (Broich)
- Ruhranlagen (Altstadt I)
- Freilichtbühne (Altstadt I)
- Steinkuhle(Altstadt I)
- Witthausbusch (Menden-Holthausen) und
- Ruhrstrand (Saarn).

Nach einem umfänglichen Beratungs- und Beteiligungsprozess in den Ratsgremien, auch im Seniorenbeirat und im Jugendhilfeausschuss, erfolgte eine abschließende Beschlussfassung im Rat der Stadt am 09.12.2015 über den Masterplan „Spielen und Bewegen“, in dem bekräftigt wurde, an verschiedenen Standorten in den Mülheimer Stadtteilen und Stadtbezirken Bewegungs- und Begegnungsräume für alle Generationen zu schaffen, so z.B. „Generationen übergreifende Naherholungs- bzw. Aufenthaltsräume“ Uhlenhorst und im Broicher Zentrum und Umgebung (S. 189ff.). Dabei ist überwiegend auf die bereits 2009 präsentierten Standort-Vorschläge zurückgegriffen worden.

Nach über einem Jahr – nach Verabschiedung des Masterplanes Spielen und Bewegen - ist es aus Sicht der CDU-Fraktion gerechtfertigt, einen ersten Zwischenstand hinsichtlich der Bemühungen der Verwaltung zur Umsetzung der Projektvorschläge des Masterplanes berichtet zu bekommen.

Die CDU-Fraktion regt an, diese Berichterstattung auch im Jugendstadtrat vorzunehmen.

Wolfgang Michels
Fraktionsvorsitzender
der Ratsfraktion

Christina Kaldenhoff
Sprecherin im Jugend-
hilfeausschuss

Marie-Luise Gastreich
stellv. Vorsitzende des
Seniorenbeirats

Hansgeorg Schiemer
Fraktionsvorsitzender
der BV1-Fraktion

Petra Seidemann-Matschulla
Fraktionsvorsitzende
der BV2-Fraktion